

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV Altheim II : SC Hermaringen II
Samstag, 12.11.2022, 19:30 Uhr

TSV Altheim II und SC Hermaringen II teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 entführten die Gäste des SC Hermaringen II in ihrem 5. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel beim TSV Altheim II. Die Gäste profitierten dabei von einem starken mittleren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Spiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:30. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Claus / Waskow. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Altheim II um die Nummer 1 Benedikt Claus nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:1-Sieg von Claus / Waskow gegen Guderlei / Wiesenfarth ging nur Satz 1 verloren. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen im Anschluss Schwarz und Schäfer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Basler und Hatzak ab dem Start. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Graf / Bausch bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hackl / Burkhardtsmaier. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Benedikt Claus seinem Gegner Hans Hatzak beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Nur einen Satz verlor Karl-Heinz Schwarz bei seinem Sieg gegen Harald Basler und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Karl-Heinz Schäfer die Begegnung mit 1:3 gegen Bernd Wiesenfarth abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Luca Waskow im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Marc Guderlei hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Die richtige Taktik hatte Tobias Graf dagegen beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Gerhard Burkhardtsmaier ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 endete das Einzel zwischen Nils Bausch und Alexander Hackl aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Benedikt Claus gegen Harald Basler dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Zwei Sätze lang fand Karl-Heinz Schwarz gegen Hans Hatzak das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Karl-Heinz Schäfer verlor sein Spiel gegen Marc Guderlei unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Luca Waskow beim 2:3 gegen Bernd Wiesenfarth leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Völlig ungefährdet war der Sieg von Tobias Graf gegen Alexander Hackl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 9:11, 11:6, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Gerhard Burkhardtsmaier zeigte Nils Bausch seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Schlussdoppel ging es dann um alles. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Claus / Waskow das Match gegen Basler / Hatzak und gewannen 3:1. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TSV Altheim II geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den VfL Gerstetten, während der SC Hermaringen II am 19.11.2022 gegen den SV Mergelstetten antritt.

Statistik:

TSV Altheim II

Doppel: Claus / Waskow 2:0, Schwarz / Schäfer 0:1, Graf / Bausch 0:1

Einzel: B. Claus 2:0, K. Schwarz 1:1, K. Schäfer 0:2, L. Waskow 0:2, T. Graf 2:0, N. Bausch 1:1

SC Hermaringen II

Doppel: Basler / Hatzak 1:1, Guderlei / Wiesenfarth 0:1, Hackl / Burkhardtsmaier 1:0

Einzel: H. Basler 0:2, H. Hatzak 1:1, M. Guderlei 2:0, B. Wiesenfarth 2:0, A. Hackl 1:1, G. Burkhardtsmaier 0:2